

Dr. Christina Jamnig - Dr. Anton Petter Bruneckerstrasse 4, 6020 Innsbruck Tel: 0512/567878

Fax: 0512/567878-40 Mail: praxis@reise-medizin.at

Woran Sie bei der Zusammenstellung einer Reiseapotheke denken sollten...

Allgemeines:

- ✓ Chronische Erkrankungen sollten in einer stabilen Phase sein.
- ✓ Dauermedikamente in ausreichender Menge mitnehmen (auf Hand- und Fluggepäck aufteilen, Reserve für mindestens 1 Woche. Beipackzettel mitführen.)
- ✓ Zahnschmerzen → Kontrolle beim Zahnarzt. Bei Frauen: Gynäkologische Kontrolle!
- ✓ Impfungen evtl. ergänzen/ auffrischen! Malariamittel notwendig? (Reiseberatung)
- ✓ Beschränken Sie die Mitnahme von zusätzlichen Medikamenten auf das absolut notwendige Mindestmaß. (Probleme mit dem Zoll des Ziellandes möglich!)

Handelsname*

Sonnenschutz, Mückenschutz:

✓ Sonnenschutzmittel Faktor UVA/UVB > 25 Heliocare®, Anthelios®, Daylong® ✓ Creme für Sonnenbrand, Insektenstiche Decodermcreme® Nerisonacreme®,

✓ Moskitonetz (möglichst imprägniert!

✓ Insektenabweisende Mittel für die Haut: Ultrathon®, No Bite® Haut, Exopic® No Bite® Kleidung (ab 2.LJ)

✓ für die Kleidung:

Wunden, Verletzungen:

✓ Wunddesinfektion Betaisodona®, Octenisept® ✓ Schere, Heftpflaster, Verbandsmaterial Leukoplast®

Augen, Ohren, Nase:

✓ Augentropfen/Salbe Refobacin® (antibiotisch), Protagent®

✓ Ohrenstöpsel als Lärmschutz Ear foam (Boots)® ✓ Ohrentropfen, schmerzlindernd (Kinder) Otalgan®

✓ Nasentropfen/ -spray

Schmerzen, Fieber:

✓ Schmerzen allgemein Mexalen®, Proxen®, Ibuprofen®,

Parkemed®, für Kinder: Nureflex®, Mexalen® Bauchschmerzen, Krämpfe Buscopan®

Bei Fieber in den Tropen: KEIN ASPIRIN!! Möglichst Mexalen!!

✓ Fieberthermometer

Reisekrankheit, Übelkeit:

Verstopfung/ Blähungen: Importal®, Dulcolax®, Antiflat®

Antibiotika:

Halsschmerzen, Husten, Nasennebenhöhlen

Durchfall mit Fieber oder lang anhaltend

Antibiotische Salbe

Xiclav® 1g (Aminopenicillin), Azithromycin® 500mg

Otrivin®, Nasivin®

Colidimin® 200mg, Azithromycin 500mg

Travelgum®, Vertirosan®, Paspertin® (ab 14.LJ),

Baneocin®



Dr. Christina Jamnig - Dr. Anton Petter Bruneckerstrasse 4, 6020 Innsbruck Tel: 0512/567878

Fax: 0512/567878-40

Mail: praxis@reise-medizin.at

Verhalten bei Reisedurchfall:

Prophylaxe: Händehygiene, Nahrungsmittelhygiene

 Flüssigkeits- und Elektrolytersatz mehrere Liter täglich trinken (Kinder mind.40ml/kg Körpergewicht in 24h)

Fertige Lösungen Normolyt®, Normhydral®,

selbst hergestellte Lösungen: 1 l Wasser (abgefüllt in Originalflasche) + 1,5 TL

Salz + 4 TL Zucker +1/2 TL Speisesoda + Saft

einer Orange oder Banane.

Im Notfall: Coca Cola, gezuckerter Schwarztee

• Diätetische Maßnahmen: Salz zuführen (Knabbergebäck)

Leicht verdauliche, möglichst wenig gewürzte

Speisen (nicht fasten!)

Bei zusätzlicher Übelkeit: Paspertin® (ab dem 14.LJ.)

In speziellen Fällen kann die Einnahme von Peristaltikhemmern (Enterobene®, Imodium®) sinnvoll sein.

BEI FIEBER ODER BLUTIGEM STUHL UNBEDINGT ZUM ARZT GEHEN!!

Schutz vor sexuell übertragbaren Krankheiten: Kondome

<u>Verletzung durch Nesseltiere (Quallen, Feuerkorallen):</u>
Safe Sea®, Essig verdünnt applizieren, KEIN

WASSER!

^{*}Bei den erwähnten Handelsnamen handelt es sich um Beispiele – Ihr Apotheker berät Sie gerne über gleichwertige Alternativen!